

Projekttitlel	Risikofaktoren für die Entwicklung einer Opioidgebrauchsstörung im Rahmen einer Therapie mit opioidhaltigen Schmerzmitteln (RISIKO)	
Forschungsbereich	Versorgungsforschung	
Studientyp, Design	Sekundärdatenanalyse aus dem Suchtsurvey 2015 (GESIS Leibniz Institut für Sozialwissenschaften)	
Projektbeschreibung	<p>Forschungsfrage: Welcher Anteil der Gesamtbevölkerung entwickelt Zeichen einer Opioidgebrauchsstörung nach Opioidaufnahme? Welche verbundenen Risikofaktoren, z.B Alter, gibt es?</p> <p>Arbeitshypothese: Opioidgebrauchsstörungen sind häufiger als bisher angenommen. Ein junges Lebensalter, das männliche Geschlecht und Depressionen sind assoziierte Risikofaktoren.</p> <p>Methoden: Sekundärdatenanalyse mit explorativer Statistik und binär logistischer Regression.</p>	
Projektleitung	Prof. Dr. Klaus Weckbecker / Dr. Johannes Just	
Ansprechpartner / Kontakt	Prof. Dr. Klaus Weckbecker (Klaus.Weckbecker@med.uni-duesseldorf.de)	
Projektbeteiligte	Prof. Dr. Klaus Weckbecker Dr. Johannes Just	
Kooperation / Verbund	<p>Inhaltliche Mitarbeit: Universität Duisburg-Essen Prof. Dr. med. Norbert Scherbaum LVR-Klinikum Essen, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Virchowstraße 174, 45147 Essen</p> <p>Bereitstellung des Datensatzes: GESIS Leibniz Institut für Sozialwissenschaften Bruno Hopp - Archive Operations - Unter Sachsenhausen 6-8 D – 50667 Köln</p>	
Projektlaufzeit	01.04.2019 - 31.08.2020	Projektstatus: laufend
Projektfinanzierung/ -förderung	Der Suchtsurvey 2015 wurde finanziell vom Ministerium für Gesundheit unterstützt (IIA5 –2514DSM200).	
Ethikvotum	Deutsche Gesellschaft für Psychologie Society (DGP; Reg.-Nr: GBLK06102008DGPS).	
Aktualisiert	1.6.2019 Klaus Weckbecker	